



Pressemitteilung

Claussen-Simon-Fonds 2024: 200.000 Euro für Schulen und Hochschulen in Hamburg

Hamburg, 25. März 2024 – Am 1. April 2024 starten die Antragsfristen für den Claussen-Simon-Fonds für Bildung & Schule und den Claussen-Simon-Fonds für Wissenschaft & Hochschule. Bis zum 30. April 2024 können Anträge für innovative und möglichst nachhaltig wirkende Projekte an Hamburger allgemeinbildenden Schulen sowie Hochschulen und Universitäten eingereicht werden.

Claussen-Simon-Fonds für Bildung & Schule – „Schule kann Zukunft!“

Der mit 100.000 Euro ausgestattete Claussen-Simon-Fonds für Bildung & Schule richtet sich an allgemeinbildende Schulen in Hamburg (Grundschulen, Stadtteilschulen, Gymnasien und Sonderschulen sowie die Beruflichen Schulen für Sozialpädagogik). Gefördert werden dieses Jahr schwerpunktmäßig innovative Projekte in den Bereichen Demokratiebildung, Persönlichkeitsentwicklung und berufliche Zukunft & Übergänge. Im Mittelpunkt steht die Kompetenzentwicklung der Schüler:innen, damit sie sich auch zukünftig souverän in einer sich wandelnden Welt bewegen können. Die Höhe der Förderung ist auf max. 10.000 Euro pro Institution begrenzt.

Claussen-Simon-Fonds für Wissenschaft & Hochschule – „innovativ, interdisziplinär, interaktiv!“

Der mit 100.000 Euro ausgestattete Claussen-Simon-Fonds für Wissenschaft & Hochschule fördert Initiativen von Lehrenden, Studierenden und Mitarbeitenden an Hamburger Hochschulen, Universitäten und dazugehörigen Serviceeinrichtungen. Unterstützt werden Projekte, die aktuelle Themen und Herausforderungen innovativ adressieren und interaktive Formate der Lehre entwickeln und nachhaltig umsetzen. Es gilt, sich verändernde Lernbedingungen und -bedarfe der Studierenden mitzudenken und sie in konkreten Lehrangeboten aufzugreifen. Daneben sind interdisziplinäre und überfachliche Konzepte gefragt, die über eine singuläre Veranstaltung hinaus auch einen bleibenden Mehrwert für den akademischen Lehr- und Lernbetrieb schaffen. Pro Projekt bzw. Fakultät kann eine Förderung von bis zu 10.000 Euro beantragt werden.

Prof. Dr. Regina Back, Geschäftsführender Vorstand der Claussen-Simon-Stiftung: „2024 feiern wir 75 Jahre Grundgesetz. Aus diesem Anlass geben wir bei den diesjährigen Fonds-Ausschreibungen den Themen Freiheit, Frieden und Demokratie einen besonderen Fokus. Wir freuen uns auf Projektanträge aus Schulen und Hochschulen, die diese Themen aufgreifen und für die Teilnehmenden erfahrbar machen. Um Lehr- und Lernformate zu erproben und bestenfalls nachhaltig in Schule und Hochschule zu etablieren, sind neben guten Ideen, Mut und Engagement auch finanzieller und ideeller Rückenwind gefragt. Mit den Claussen-Simon-Fonds 2024 stärken wir Lehrkräfte und Hochschuldozierende, die neue Initiativen in den Lehrbetrieb einbringen und diese gemeinsam mit ihren Schüler:innen bzw. Studierenden umsetzen wollen.“

Rückblick auf das Förderjahr 2023

Im vergangenen Jahr wurden in Hamburger Schulen 13 Vorhaben mit insgesamt 100.000 Euro gefördert. Zum Beispiel konnte an der Schule Burgunderweg ein Projekt umgesetzt werden, bei dem Grundschüler:innen und Lehrkräfte in einem mobilen Studio gemeinsam Trickfilme und Podcasts produzieren. An der Heinrich-Hertz-Schule erarbeiteten Stadtteilschüler:innen und Gymnasiast:innen eine Ausstellung zu verschiedenen Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, sie setzten sich dabei kritisch mit der Kontinuität rassistischer Strömungen in Deutschland auseinander. Stadtteilschüler:innen der Gretel Bergmann Schule beschäftigten sich jahrgangsübergreifend in einer Reihe von Einzelprojekten mit der Frage „Wie wollen wir in unserem Stadtteil leben?“.

Im Hochschulbereich wurden 2023 14 Projekte mit insgesamt 100.000 Euro gefördert. Zum Beispiel wirkten Archäologie-Studierende der Universität Hamburg an der Produktion von Lehrvideos zur standardisierten Dokumentation keramischer Funde auf archäologischen Ausgrabungen mit. Ein Projekt



an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg verfolgte das Ziel, das Thema Nachhaltigkeit mit entsprechenden Modulangeboten als festen Bestandteil in der Informatiklehre zu verankern. An der Fakultät für Erziehungswissenschaften der Universität Hamburg entstand im Projekt „Erziehung, Bildung und (Post-)Kolonialismus in der Hochschullehre“ ein Seminarkonzept nach dem Baukastenprinzip, das flexibel in verschiedenen Studiengängen auf Bachelor- wie auf Masterniveau eingesetzt werden kann.

Links

www.claussen-simon-stiftung.de/schulfonds

www.claussen-simon-stiftung.de/hochschulfonds

Kontakt

Claussen-Simon-Stiftung
Sarah-Isabel Conrad
Große Elbstraße 145f
22767 Hamburg
presse@claussen-simon-stiftung.de
Telefon: 040-380 371 50
www.claussen-simon-stiftung.de

Die Claussen-Simon-Stiftung

Mut – Vertrauen – Miteinander: Die Claussen-Simon-Stiftung fördert begabte junge Menschen auf den verschiedenen Etappen ihrer schulischen, akademischen, professionellen und persönlichen Entwicklung. In den Förderbereichen „Wissenschaft & Hochschule“, „Bildung & Schule“ sowie „Kunst & Kultur“ bieten wir Stipendienprogramme und Projektförderungen. Im Bereich „Dialog & Perspektive“ sind die programmübergreifenden ideellen Förderangebote gebündelt, mit Seminaren, Vortragsveranstaltungen, Gesprächsreihen und anderen Begegnungsformaten. Nachhaltige Förderlinien sowie sich ergänzende und aufeinander aufbauende Maßnahmen sind in allen Förderbereichen Kennzeichen unseres Wirkens.

Die Claussen-Simon-Stiftung ist seit 2012 eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in Hamburg. Ins Leben gerufen wurde sie 1982 als Treuhandstiftung durch Georg W. Claussen, damals Aufsichtsratsvorsitzender und zuvor langjähriger Vorsitzender des Vorstandes der Beiersdorf AG, aus Anlass des 100. Jahrestages der Unternehmensgründung. Eine testamentarische Verfügung seiner Cousine Ebba Simon vergrößerte das Stiftungsvermögen 1999 erheblich. Ebba Simon schloss sich damit Georg W. Claussens Anliegen an, Perspektiven und Entfaltungsräume für Forschende, Studierende und Jugendliche zu stiften, die mit Engagement und Leistungsbereitschaft ihre Interessen und fachlichen Leidenschaften in Wissenschaft, Bildung und Kultur verfolgen.

Seit ihrer Gründung 1982 hat die Stiftung mehr als 40 Millionen Euro an Fördermitteln vergeben – davon allein mehr als 30 Millionen Euro seit 2012. Rund 2.000 junge Menschen verfolgten seither ihre schulische, akademische und künstlerische Ausbildung mit Stipendien der Claussen-Simon-Stiftung, rund 10.000 junge Menschen wurden in wissenschaftlichen, pädagogischen und kulturellen Initiativen gefördert.